

Nummer: 02123-PIUE04 | Datum 08.05.2023

E-Mobilität: BayWa Mobility Solutions errichtet Schnellladepark der Superlative

Sehr kurze Bauzeit für die Inbetriebnahme des EnBW Schnellladeparks mit 32 Schnellladepunkten in Großburgwedel, Niedersachsen

München, 08. Mai 2023 – Im niedersächsischen Großburgwedel hat die BayWa Mobility Solutions (BMS) jetzt einen der größten Schnellladeparks Deutschlands fertiggestellt. Rund 15 Kilometer nördlich von Hannover, unmittelbar an der A7, stehen E-Mobilistinnen und -Mobilisten fortan 16 Ladesäulen mit 32 Schnellladepunkten und einer Ladeleistung von jeweils bis zu 300 Kilowatt zur Verfügung. Gebaut wurde der Schnellladepark im Auftrag der EnBW, Betreiberin des bundesweit größten Schnellladenetzes.

In einem halben Jahr Bauzeit ist auf ehemaligem Brachland ein Schnellladepark der Superlative entstanden. „Vergleichbares findet man bisher in Deutschland kaum“, sagt Matthias Lange, Leiter Großprojekte bei der BayWa Mobility Solutions und Projektleiter des Schnellladeparks in Großburgwedel. „Unsere Auftraggeberin EnBW will bis 2030 30.000 Schnellladepunkte in Deutschland betreiben. Wir sind sehr stolz, unseren Teil dazu beizutragen und so gemeinsam die Mobilitätswende in Deutschland voranzutreiben.“

Voraussetzungen für weitere Ladepunkte vor Ort geschaffen

Neben den 32 Schnellladepunkten bietet der neue Schnellladepark auch autonome Dienstleistungen wie Staubsauger, Luftdruckgerät und Mattenreiniger. Auch wurden bereits das Fundament für eine 17. und 18. Schnellladesäule geschaffen und die Kabel verlegt. Somit kann der Schnellladepark optional in Zukunft weiter wachsen.

Christian Krüger, Geschäftsführer der BayWa Mobility Solutions GmbH: „Mittlerweile sind die technischen Voraussetzungen sowohl bei den Fahrzeugen als auch bei den Stationen vorhanden, dass das Laden viel schneller von statten geht als früher. Gleichzeitig lässt sich der Ladestopp bequem mit einer Rast von der Fahrt verbinden.“

Rund ein Drittel aller neu gebauten EnBW Schnellladeparks mit Solardach aus BMS-Hand

Von den 13.253 Schnellladepunkten, die laut Bundesnetzagentur zum 1. Januar dieses Jahres in Betrieb waren, hat die BMS über 1.300 installiert. Das entspricht einem Marktanteil von knapp zehn Prozent. Als Generalunternehmer für die EnBW hat die BMS bisher gut ein Drittel aller neu gebauten, großen EnBW Schnellladeparks mit Solardach realisiert: in Petersberg an der A9 (Thüringen), in Meerane an der A4 (Sachsen), in Zwickau an der A72 (Sachsen), in Bad Kissingen an der A71 (Bayern), in Lembeck Dorsten an der A31 (Nordrhein-Westfalen), in Tornesch an der A21 (Schleswig-Holstein), in Kavelisdorf an der A19 (Mecklenburg-Vorpommern) – und nun in Großburgwedel an der A7 (Niedersachsen).



Bildunterschrift: EnBW Schnellladepark in Großburgwedel bei Hannover, Niedersachsen – auf halber Strecke zwischen Göttingen und Hamburg kann hier seit April Strom getankt werden. © Rolf Otzipka / EnBW, Abdruck honorarfrei

Weitere Informationen finden Sie unter www.baywa.com/presse.
Druckfähige Pressefotos, Footage-Material und Videostatements finden Sie [hier](#).
Die BayWa AG auf Twitter: www.twitter.com/BayWaPresse

Pressekontakt:
BayWa AG
Arabellastraße 4
D-81925 München
Antje Krieger
Tel.: 089 9222-3692
E-Mail: antje.krieger@baywa.de

Über die BayWa AG

Die BayWa AG ist ein weltweit tätiger Konzern mit den Geschäftsfeldern Energie, Agrar und Bau. Als Global Player mit einem Umsatz von 27,1 Mrd. Euro im Jahr 2022 entwickelt sie innovative und nachhaltige Lösungen für die Grundbedürfnisse Ernährung, Energie, Mobilität und Wohnen. Im Geschäftsfeld Energie sind Handel- und Dienstleistungsangebote für nachhaltige Wärme und Mobilität sowie die Aktivitäten mit erneuerbaren Energien gebündelt. Über ihre Tochter BayWa r.e. AG hat die BayWa weltweit bisher mehr als 5 Gigawatt (GW) erneuerbare Energie ans Netz gebracht und verwaltet über 10,5 GW an Anlagen. Sie ist darüber hinaus ein unabhängiger Stromerzeuger (IPP) mit einem expandierenden Energiehandelsgeschäft.

Rund 25.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für die BayWa AG in über 50 Ländern im Einsatz. Sitz der 1923 gegründeten Muttergesellschaft, die im Jahr 2023 ihr 100-jähriges Bestehen feiert, ist München. Ihren Ursprung hat sie im genossenschaftlichen Landhandel mit der Aufgabe, den ländlichen Raum mit allem zu versorgen, was die Landwirtschaft braucht. Weitere Informationen finden Sie unter www.baywa.com/presse.